SNMP auf FirePOWER NGFW Appliances konfigurieren

Inhalt

Einleitung Voraussetzungen Anforderungen Verwendete Komponenten Hintergrundinformationen Konfigurieren Chassis (FXOS) SNMP auf FPR4100/FPR9300 Konfigurieren von FXOS SNMPv1/v2c über GUI Konfigurieren von FXOS SNMPv1/v2c über Befehlszeilenschnittstelle (CLI) Konfigurieren von FXOS SNMPv3 über GUI Konfigurieren von FXOS SNMPv3 über CLI FTD (LINA) SNMP auf FPR4100/FPR9300 Konfigurieren von LINA SNMPv2c Konfigurieren von LINA SNMPv3 SNMP in FPR2100 Chassis (FXOS) SNMP auf FPR2100 Konfigurieren von FXOS SNMPv1/v2c Konfigurieren von FXOS SNMPv3 FTD (LINA) SNMP auf FPR2100 Überprüfung Verifizieren von FXOS SNMP für FPR4100/FPR9300 FXOS SNMPv2c-Verifizierungen FXOS SNMPv3-Verifizierungen Verifizieren von FXOS SNMP für FPR2100 FXOS SNMPv2-Verifizierungen FXOS SNMPv3-Verifizierungen Verifizieren von FTD-SNMP Zulassen von SNMP-Traffic zum FXOS auf FPR4100/FPR9300 Konfigurieren der globalen Zugriffsliste über die GUI Konfigurieren der globalen Zugriffsliste über die CLI Verifizierung Verwendung des OID Object Navigator Fehlerbehebung Abfragen von FTD LINA SNMP nicht möglich Abfragen von FXOS SNMP nicht möglich Welche SNMP-OID-Werte sollten verwendet werden? Abfragen von SNMP-Traps nicht möglich Monitoring von FMC über SNMP nicht möglich SNMP-Konfiguration im Firepower Device Manager (FDM) SNMP-Cheat-Sheets zur Fehlerbehebung So suchen Sie nach SNMP-Fehlern Zugehörige Informationen

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie das Simple Network Management Protocol (SNMP) auf NGFW-FTD-Geräten der nächsten Generation konfiguriert wird und Fehler bei diesem Protokoll behoben werden.

Voraussetzungen

Anforderungen

Dieses Dokument erfordert grundlegende Kenntnisse des SNMP-Protokolls.

Verwendete Komponenten

Dieses Dokument ist nicht auf bestimmte Software- und Hardware-Versionen beschränkt.

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle kennen.

Hintergrundinformationen

Firepower NGFW-Appliances können in 2 wichtige Subsysteme unterteilt werden:

- Das Firepower Extensible Operative System (FX-OS) steuert die Chassis-Hardware.
- Firepower Threat Defense (FTD) wird im Modul ausgeführt.

FTD ist eine einheitliche Software, die aus zwei Haupt-Engines besteht, der Snort-Engine und der LINA-Engine. Die aktuelle SNMP-Engine der FTD leitet sich von der klassischen ASA ab und bietet Einblick in die LINA-bezogenen Funktionen.

FX-OS und FTD verfügen über unabhängige Kontrollebenen und für Überwachungszwecke über unterschiedliche SNMP-Engines. Jedes der SNMP-Engines stellt unterschiedliche Informationen bereit und möchte möglicherweise beide überwachen, um eine umfassendere Ansicht des Gerätestatus zu erhalten.

Aus Hardwaresicht gibt es derzeit zwei Hauptarchitekturen für die Firepower NGFW-Appliances: die Firepower 2100-Serie und die Firepower 4100/9300-Serie.

Firepower 4100/9300-Geräte verfügen über eine dedizierte Schnittstelle für das Gerätemanagement. Dies ist die Quelle und das Ziel für den an das FXOS-Subsystem adressierten SNMP-Traffic. Auf der anderen Seite verwendet die FTD-Anwendung eine LINA-Schnittstelle (Daten und/oder Diagnose. In FTD-Versionen ab 6.6 kann auch die FTD-Managementschnittstelle verwendet werden) für die SNMP-Konfiguration.



Die SNMP-Engine auf Firepower 2100-Appliances verwendet die FTD-Managementschnittstelle und IP. Die Appliance selbst überbrückt den auf dieser Schnittstelle empfangenen SNMP-Traffic und leitet ihn an die FXOS-Software weiter.



Bei FTDs mit Softwareversion 6.6+ wurden die folgenden Änderungen eingeführt:

- SNMP über die Managementschnittstelle.
- Auf den Plattformen der FPR1000- oder FPR2100-Serie vereint es sowohl LINA SNMP als auch FXOS SNMP über diese zentrale Managementschnittstelle. Darüber hinaus bietet es einen zentralen Konfigurationspunkt im FMC unter **Platform settings > SNMP** (Plattformeinstellungen > SNMP).

Konfigurieren

Chassis (FXOS) SNMP auf FPR4100/FPR9300



Konfigurieren von FXOS SNMPv1/v2c über GUI

Schritt 1: Öffnen Sie die Firepower Chassis Manager (FCM)-UI und navigieren Sie zur Registerkarte **Platform Settings > SNMP** (Plattformeinstellungen > SNMP). Aktivieren Sie das Kontrollkästchen $\hat{a} \in \hat{z}$ SNMP enable $\hat{a} \in \hat{c}$ (SNMP aktivieren), geben Sie der**Community**-String an, die für SNMP-Anfragen verwendet werden soll, und klicken Sie auf **Save** (Speichern).

Overview Interfaces	Logical Devices Security Modules Platform Settings
NTP SSH	Admin State: Enable 1
HTTPS	Community/Username: Set:No 2 System Administrator Name:
Syslog DNS FIPS and Common Criteria	Location:
Access List	SNMP Traps 4 Add
	Name Port Version V3 Privilege Type
	SNMP Users
	Name Auth Type AES-128
3	Save

Hinweis: Wenn das Feld Community/Benutzername bereits festgelegt ist, lautet der Text rechts neben dem leeren Feld **Festlegen: Yes (Festlegen)**. Wenn das Feld "Community/Benutzername" noch nicht mit einem Wert gefüllt ist, lautet der Text rechts neben dem leeren Feld "**Set: No'' (Festlegen: Nein)**.

Schritt 2: Konfigurieren Sie den SNMP-Traps-Zielserver.

Add SNMP Trap	? ×
Host Name:*	192.168.10.100
Community/Username:*	•••••
Port:*	162
Version:	○ V1 ● V2 ○ V3
Type:	Traps O Informs
V3 Privilege:	🔍 Auth 💿 NoAuth 🔍 Priv
	OK Cancel

Hinweis: Die Community-Werte für Abfragen und Trap-Hosts sind unabhängig und können unterschiedlich sein.

Der Host kann als IP-Adresse oder mit einem Namen definiert werden. Wählen Sie **OK**, um die Konfiguration des SNMP-Trap-Servers automatisch zu speichern. Es ist nicht erforderlich, die Schaltfläche zum Speichern auf der SNMP-Hauptseite auszuwählen. Das gleiche geschieht, wenn Sie einen Host löschen.

Konfigurieren von FXOS SNMPv1/v2c über Befehlszeilenschnittstelle (CLI)

<#root>
ksec-fpr9k-1-A#
scope monitoring
ksec-fpr9k-1-A /monitoring #
enable snmp
ksec-fpr9k-1-A /monitoring* #
set snmp community:
ksec-fpr9k-1-A /monitoring* #
enter snmp-trap 192.168.10.100
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
set community:
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #

```
set version v2c
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
set notificationtype traps
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
set port 162
ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* #
exit
ksec-fpr9k-1-A /monitoring* #
```

Konfigurieren von FXOS SNMPv3 über GUI

Schritt 1: Öffnen Sie FCM und navigieren Sie zur Registerkarte **Platform Settings > SNMP** (Plattformeinstellungen > SNMP).

Schritt 2: Für SNMP v3 ist es nicht erforderlich, im oberen Abschnitt einen Community-String festzulegen. Jeder erstellte Benutzer kann erfolgreich Abfragen an die FXOS-SNMP-Engine ausführen. Der erste Schritt ist die Aktivierung von SNMP in der Plattform. Anschließend können Sie die Benutzer und den Ziel-Trap-Host erstellen. Sowohl SNMP-Benutzer als auch SNMP-Trap-Hosts werden automatisch gespeichert.

Devices Secur	rity Modules	Platform	n Settings	6		
Admin State:		Enable				
Port:	161					
Community/Usernan	ne:			Set:No		
System Administrate	or Name:			1		
Location:]		
SNMP Traps						
				4	0	Add
Name	Port	Version	V3	Privilege	Туре	
SNMP Users						
				3	٢	Add
Name	Auth Type		AES-128			
Save Cancel						

Schritt 3: Fügen Sie, wie in der Abbildung dargestellt, den SNMP-Benutzer hinzu. Der Authentifizierungstyp ist immer SHA, aber Sie können AES oder DES für die Verschlüsselung verwenden:

Add SNMP User	?×
Name:* Auth Type:	user1 SHA
Use AES-128:	
Password:	•••••
Confirm Password:	•••••
Privacy Password:	•••••
Confirm Privacy Password:	••••••
	OK Cancel

Schritt 4: Fügen Sie den SNMP-Trap-Host hinzu, wie in der Abbildung dargestellt:

Add SNMP Trap	?×
Host Name:*	192.168.10.100
Community/Username:*	•••••
Port:*	162
Version:	○ V1 ○ V2 ● V3
Type:	Traps Informs
V3 Privilege:	🔍 Auth 🔍 NoAuth 💿 Priv
	OK Cancel

Konfigurieren von FXOS SNMPv3 über CLI

<#root>
ksec-fpr9k-1-A#
scope monitoring
ksec-fpr9k-1-A /monitoring #
enable snmp
ksec-fpr9k-1-A /monitoring #
create snmp-user user1

Password: ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-user* # set auth sha ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-user* # set priv-password Enter a password: Confirm the password: ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-user* # set aes-128 yes ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-user* # exit ksec-fpr9k-1-A /monitoring* # enter snmp-trap 10.48.26.190 ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* # set community Community: ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* # set version v3 ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* # set notificationtype traps ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* # set port 162 ksec-fpr9k-1-A /monitoring/snmp-trap* # exit ksec-fpr9k-1-A /monitoring* # commit-buffer

FTD (LINA) SNMP auf FPR4100/FPR9300



Änderungen in Versionen ab 6.6

• In Versionen ab 6.6 haben Sie auch die Möglichkeit, die FTD-Managementschnittstelle für Abfragen und Traps zu verwenden.



Die SNMP Single IP-Management-Funktion wird auf allen FTD-Plattformen ab Version 6.6 unterstützt:

- FPR2100
- FPR1000
- FPR4100
- FPR9300
- ASA5500, auf der FTD ausgeführt wird
- FTDv

Konfigurieren von LINA SNMPv2c

Schritt 1: Navigieren Sie auf der FMC-UI zu **Devices > Platform Settings > SNMP (Geräte > Plattformeinstellungen > SNMP).** Aktivieren Sie die Option Enable SNMP Servers (SNMP-Server aktivieren), und konfigurieren Sie die SNMPv2-Einstellungen wie folgt:

Schritt 2: Wählen Sie auf der Registerkarte **Hosts** die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen) und geben Sie die SNMP-Servereinstellungen an:

Edit SNMP Ma	anagement Ho	sts				? X
IP Address*	SNMP-SERVER	~	•			
SNMP Version	2c	~				
Username		~				
Community String						
Confirm						
Poll						
Тгар						
Port			(1 -	65535)		
Available Zor	nes C			Selected Zones	/Interfaces	
Search				OUTSIDE3	i	
A INSIDE_F	TD4110				•	
OUTSIDE:	1_FTD4110					
	2_FTD4110					
S NET1_410	00-3	Add				
3 NET2_410	00-3					
3 NET3_410	00-3					
				Interface Name	Add	
				0	K Cano	el

Sie können auch die **Diagnoseschnittstelle** als Quelle für die SNMP-Meldungen angeben. Die Diagnoseschnittstelle ist eine Datenschnittstelle, die nur "To-the-box"- und "Out-of-the-box"- Traffic zulässt (nur Management).

Add SNMP Management	t Hos	ts			0
IP Address*		_			
SNMP-SERVER	*] +			1.0
SNMP Version					
2c	*]			
Username					
	Ŧ				
Community String					
]			
Confirm		-			
		1			
Poll					
Trap					
Trap Port					
162					
(1 - 65535)					
Reachable By:					
O Device Management Interfa	ce (A	pplicable from	v6.6.0 and above)	
 Security Zones or Named In 	terfac	е			
Available Zones	C		Selected Zones/I	nterfaces	
Q Search		Add	diagnostic	Ū	
2100_inside				•	
2100_outside					
cluster dmz					
cluster inside					
cluster_mode					
cluster_outside					
			Interface Name	Add	
					÷
				Cancel	к

Diese Abbildung stammt aus Version 6.6 und verwendet das helle Design.

Darüber hinaus können Sie in FTD-Versionen ab 6.6 auch die Managementschnittstelle auswählen:

P Address*			
SNMP-SERVER	• +		
SNMP Version			- 1
2c	-		- 1
Jsemame			- 1
	Ŧ		- 1
Community String			- 1
			- 1
>onfirm			- 1
Poll			
Trap			
rap Port			
162			
162 1 - 65535)			- 1
162 1 - 65535) Reachable By:			
162 7 - 65535) Reachable Bv:) Device Management Ir	nterface (Applicable)	from v6.6.0 and above)	
162 1 - 65535) Reachable By: Device Management Ir Security Zones or Nam	nterface (Applicable)	from v6.6.0 and above)	
162 1 - 65535) teachable By: Device Management In Security Zones or Nan wailable Zones	nterface (Applicable) ned Interface C	from v6.6.0 and above) Selected Zones/Interfaces	
162 1 - 65535) teachable By: Device Management Ir Security Zones or Nan wailable Zones Q Search	nterface (Applicable i ned Interface C Add	from v6.6.0 and above) Selected Zones/Interfaces diagnostic	•
162 1 - 65535) teachable By: Device Management Ir Security Zones or Nan wailable Zones Q Search 2100_inside	nterface (Applicable i ned Interface C Add	from v6.6.0 and above) Selected Zones/Interfaces	Ĩ
162 1 - 65535) teachable By: Device Management Ir Security Zones or Nan wallable Zones Q Search 2100_inside 2100_outside	nterface (Applicable) ned Interface C Add	from v6.6.0 and above) Selected Zones/Interfaces diagnostic	Ĩ
162 1 - 65535) teachable By: Device Management Ir Security Zones or Nan wailable Zones Q Search 2100_inside 2100_outside cluster_dmz	nterface (Applicable i ned Interface C Add	from v6.6.0 and above) Selected Zones/Interfaces diagnostic	•
162 1 - 65535) teachable By: Device Management Ir Security Zones or Nan wailable Zones Q. Search 2100_inside 2100_outside cluster_dmz cluster_inside	ed Interface C Add	from v6.6.0 and above) Selected Zones/Interfaces diagnostic	•
162 1 - 65535) teachable By: Device Management Ir Security Zones or Nan wallable Zones Q. Search 2100_inside 2100_outside cluster_dmz cluster_inside cluster outside	c Add	from v6.6.0 and above) Selected Zones/Interfaces diagnostic	Ĩ
162 1 - 65535) Reachable By: Device Management Ir Security Zones or Nan Available Zones Q Search 2100_inside 2100_outside cluster_dmz cluster_inside cluster_outside	C Add	from v6.6.0 and above) Selected Zones/Interfaces diagnostic	
162 1 - 65535) Reachable By: Device Management Ir Security Zones or Nan Available Zones Q Search 2100_inside 2100_outside cluster_dmz cluster_inside cluster_outside	C Add	from v6.6.0 and above) Selected Zones/Interfaces diagnostic	

Wenn die neue Managementschnittstelle ausgewählt ist, ist LINA SNMP über diese verfügbar.

Ergebnis:

0								
ARP Inspection	Enable SNMP Ser	vers	•					
Banner	Read Community	String						
External Authentication	Contrast.							
Fragment Settings	Confirm*							
HTTP	System Administ	rator Name						
ICMP	Location							
Secure Shell								
SMTP Server	Port		161	(1 - 65535)				
► SNMP	Hosts Users	SNMP Traps						
SSL							0	Add
Syslog							v	ADD
Timeouts	Interface	Network	SNMP Version	Poll/Trap	Port	Username		
Time Synchronization	OUTSIDE3	SNMP-SERVER	2c	Poll			4	28
UCAPL/CC Compliance							~	9

Konfigurieren von LINA SNMPv3

Schritt 1: Navigieren Sie auf der FMC-UI zu **Devices > Platform Settings > SNMP (Geräte > Plattformeinstellungen > SNMP).** Aktivieren Sie die Option Enable SNMP Servers (SNMP-Server aktivieren) und konfigurieren Sie den SNMPv3-Benutzer und -Host:

				Add Usernam	ne
ARP Inspection Banner External Authentication Fragment Settings HTTP ICMP	Enable SNMP Ser Read Community Confirm* System Administr	vers String rator Name	•••••	Security Level Username* Encryption Password Type Auth Algorithm	Priv cisco Clear SHA
Secure Shell SMTP Server SNMP SSL Syslog	Port Hosts Users	SNMP Traps	161	Authentication Password* Confirm* Encrytion Type	•••••
Timeouts Time Synchronization UCAPL/CC Compliance	Username	-	Encryption Password Ty	Encryption Password* Confirm*	•••••

Overview Analysis Policies	Devices Objects	AMP Intelli	igence				
Device Management NAT N	VPN VQoS Platform	n Settings	FlexConfig Cert	ificates			
mzafeiro_FTD4110-H	A						
ARP Inspection	Enable SNMP Servers						
Banner	Read Community String						
External Authentication	Confirm						
Fragment Settings	Commit						
HTTP	System Administrator Name	e					
ICMP	Location						
Secure Shell							
SMTP Server	Port	161		(1 - 65535)			
► SNMP	Hosts Users SNMP T	raps					
SSL							Add
Syslog							
Timeouts	Interface Netw	vork	SNMP Version	Poll/Trap	Port	Username	
Time Synchronization UCAPL/CC Compliance	OUTSIDE3 SNMF	-SERVER	3	Poll		cisco	0

Schritt 2: Konfigurieren Sie den Host auch für den Empfang von Traps:

Edit CNMP M	anagement Hest	~	
Eult SMMP Me	anagement host	5	
IP Address*	SNMP-SERVER	~ ()
SNMP Version	3	~	
Username	cisco	~	
Community String			
Confirm			
Poll			
Trap			
Port	162		(1 - 65535)
Available Zor	nes C		Selected Zones/Interfaces
🔍 Search			🔟 OUTSIDE3 🗍
INSIDE_F	TD4110		

Schritt 3: Die Traps, die Sie empfangen möchten, können im Abschnitt SNMP Traps ausgewählt werden:

► SNMP	Hosts Users SNMP Traps	
SSL Syslog Timeouts	Enable Traps 🗹 All SNM	o 🔲 Syslog
Time Synchronization UCAPL/CC Compliance	Authentication: Link up Link Down	
	Cold Start 🗹 Warm Start	
	Entity MIB	

SNMP in FPR2100

Auf FPR2100-Systemen gibt es keinen FCM. Die einzige Möglichkeit, SNMP zu konfigurieren, ist über FMC.

Chassis (FXOS) SNMP auf FPR2100



Ab FTD 6.6 haben Sie auch die Möglichkeit, die FTD-Managementschnittstelle für SNMP zu verwenden. In diesem Fall werden sowohl FXOS- als auch LINA-SNMP-Informationen über die FTD-Managementschnittstelle übertragen.

Konfigurieren von FXOS SNMPv1/v2c

Öffnen Sie die FMC-Benutzeroberfläche und navigieren Sie zu **Devices > Device Management (Geräte > Gerätemanagement).** Wählen Sie das Gerät und dann SNMP aus:

Overview Analysis Po	olicies Devices Objects AMP	Intelligence		Deploy 284	System Help 🔻	itebar 🔻
Device Management	NAT VPN - QoS Platform Set	tings FlexConfig	Certificates	· – – –		
FTD2100-4				You have unsaved chan	pes 📄 Save 🚺	Cancel
Cisco Firepower 2110 Threat De	efense				3	
Device Routing In	nterfaces Inline Sets DHCP	SNMP				
SNMP settings configured of the settings conf	on this name will apply only to the device platfo	orm				
Admin State:	C Enable					
Port:	161					
Community:	1					
System Admin Name:	1					
Location:						
SNMP Traps Configuration						
					2 💿 🖉	Add
Hostname	Port	Ver	sion V3 Privileg	je Tyj	pe .	
		No records	to display			

SNMP Trap Configura	ation		? ×
Hostname:*	10.48.26.190	~ ()
Community String:*	•••••		
Port:*	162		(1 - 65535)
SNMP Version:	V2	•	
Туре:	TRAPS	•	
Privilege:	NO_AUTH	•	
		ОК	Cancel

Änderung ab FTD 6.6

Sie können die FTD-Managementschnittstelle angeben:

Overview Analysis Policies	Devices Objects AMP Intelligence		
Device Management NAT VP	N • QoS Platform Settings FlexConfig	2 Certificates	
FTD_Platform_Policy Enter Description		Add SNMP Management Hosts IP Address* host_10.229.20.30 Y SNMP Version 2c	? ×
ARP Inspection Banner DNS	Enable SNMP Servers 🖉 Read Community String	Community String	
External Authentication Fragment Settings HTTP ICMP	System Administrator Name	Poli Trap Port 162 (1 - 65535)	
Secure Shell SMTP Server SNMP	Hosts Users SNMP Traps	Reachable By:	
Soc Syslog Timeouts Time Synchronization Time Zone UCAPL/CC Compliance	Interface Network SNMP	Available Zones C Selected Zones/Interfaces	
		OK Cancel	

Da die Managementschnittstelle auch für SNMP konfiguriert werden kann, wird auf der Seite folgende Warnmeldung angezeigt:

Die SNMP-Konfiguration der Geräteplattform auf dieser Seite ist deaktiviert, wenn SNMP-Einstellungen, die mit der Gerätemanagement-Schnittstelle konfiguriert wurden, über Geräte > Plattformeinstellungen (Schutz vor Bedrohungen) > SNMP > Hosts erfolgen.

Konfigurieren von FXOS SNMPv3

Öffnen Sie die FMC-UI und navigieren Sie zu **Choose Devices > Device Management (Geräte auswählen > Gerätemanagement).** Wählen Sie das Gerät aus, und wählen Sie **SNMP aus**.

Overview Ar	nalysis	Policies	Device	es Obje	ects AM	MP Inte	lligence		5 Deplo	Y 20+	System	Help 🔻	itebar v
Device Manage	ement	NAT	VPN •	QoS	Platform 5	Settings	FlexConfig	Certificates	-				
FTD2100-	4								You have uns	saved chang	jes 📔	Save	🙁 Cancel
Cisco Firepower 21	110 Threat	Defense										4	
						_							
Device Ro	uting	Interface	es Inli	ine Sets	DHCP	SNMP							
SNMP settings	s configure	d on this pa	ge will app	ly only to t	he device pl	latform							
Admin State:		🗹 Enab	le	1									
Port:		161											
Community:													
System Admin Nar	me:												
Location:													
SNMP Traps Config	uration												
											3		
											<u> </u>	0	Add
Hostname			Po	ort			Vers	sion	V3 Privile	ge	Туре		
						No rec	cords to disp	lay					
K K Page	e	> >	¢										
SNMP Users Config	guration												
											2	٥	Add
Name				Auth Ty	pe					AES-	128		
						No rec	cords to disp	lay					

SNMP User Configuration					
Username:*	user1]			
Auth Algorithm Type:	SHA]			
Use AES:	I				
Password*	•••••]			
Confirm:	•••••]			
Privacy Password*	•••••]			
Confirm:	•••••]			
	ОК Са	incel)		

SNMP Trap Configura	ation		? ×
Hostname:*	10.48.26.190	v ()	
Community String:*	•••••		
Port:*	163		(1 - 65535)
SNMP Version:	V3	~	
Туре:	TRAPS	~	
Privilege:	PRIV	~	
		ОК	Cancel

FTD (LINA) SNMP auf FPR2100

• Für Versionen vor 6.6 ist die LINA-FTD-SNMP-Konfiguration auf FTD FP1xxx/FP21xx-Appliances identisch mit einer FTD auf Firepower 4100- oder 9300-Appliance.



Versionen ab FTD 6.6

• In Versionen ab 6.6 haben Sie auch die Möglichkeit, die FTD-Managementschnittstelle für LINA-Abfragen und Traps zu verwenden.



Overview Analysis Policies Devices Objects AMP Intelligent	re
Device Management NAT VPN • QoS Platform Settings Flex	Config Certificates
FTD Platform Policy	Add SNMP Management Hosts 7 ×
Enter Description	IP Address* host_10.229.20.30 V O SNMP Version 2c V
ARP Inspection Enable SNMP Servers Community String Confirm* Confi	Username Community String Confirm Poll Poll Port 162 (1 - 65535) Reachable By: Device Management Interface (Applicable from v5.6.0 and above)
> SNHP SSL	Security Zones or Named Interface
Syslog Timeouts Time Synchronization Time Zone UCAPL/CC Compliance	Available Zones C Selected Zones/Interfaces
	OK Cancel

Wenn die neue Managementschnittstelle ausgewählt ist:

- LINA SNMP ist über die Management-Schnittstelle verfügbar.
- Unter Devices > Device Management (Geräte > Gerätemanagement) ist die Registerkarte SNMP deaktiviert, da sie nicht mehr benötigt wird. Ein Benachrichtigungsbanner wird angezeigt. Die Registerkarte "SNMP Device" (SNMP-Gerät) wurde nur auf den Plattformen 2100/1100 angezeigt. Diese Seite ist auf den Plattformen FPR9300/FPR4100 und FTD55xx nicht vorhanden.

Nach der Konfiguration wird eine kombinierte LINA SNMP + FXOS SNMP-Abfrage/Trap (auf FP1xxx/FP2xxx) über die FTD-Managementschnittstelle angezeigt.

Overview Analysis	Policies De	evices Obj	ects AMP Inte	lligence				
Device Management	NAT VP	V▼ QoS	Platform Settings	FlexConfig	Certificates			
FTD2100-6 Cisco Firepower 2140 Three	at Defense							
Device Routing	Interfaces	Inline Sets	DHCP SNMP					
A Device platform SNMP	setting configurat	ion on this page	is deprecated and the :	same will be conf	igurable through	Devices > Pla	tform Settings (Threat Defense) > SNI	IP > Hosts with Device Manageme
SNMP settings configured on the setting of the s	red on this page v	rill apply only to	the device platform					
Admin State:	Enable							
Port:	161							
Community:								
System Admin Name:								
Location:								
SNMP Traps Configuration								
Hostname		Port		v	ersion		V3 Privilege	Туре
							No records to display	

Die SNMP Single IP-Management-Funktion wird auf allen FTD-Plattformen ab Version 6.6 unterstützt:

- FPR2100
- FPR1000
- FPR4100
- FPR9300
- ASA5500, auf der FTD ausgeführt wird
- FTDv

Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren von SNMP für Threat Defense

Überprüfung

Verifizieren von FXOS SNMP für FPR4100/FPR9300

FXOS SNMPv2c-Verifizierungen

Verifizierung der CLI-Konfiguration:

<#root>

ksec-fpr9k-1-A /monitoring #

show snmp

```
Name: snmp
Admin State: Enabled
Port: 161
Is Community Set: Yes
Sys Contact:
Sys Location:
ksec-fpr9k-1-A /monitoring # show snmp-trap
```

SNMP Trap	Port	Community	Version	V3 Privilege	Notification	Туре
192.168.10.100	162		V2c	Noauth	Traps	

Im FXOS-Modus:

<#root>

ksec-fpr9k-1-A(fxos)#

show run snmp

```
!Command: show running-config snmp
!Time: Mon Oct 16 15:41:09 2017
```

```
version 5.0(3)N2(4.21)
snmp-server host 192.168.10.100 traps version 2c cisco456
snmp-server enable traps callhome event-notify
snmp-server enable traps callhome smtp-send-fail
… All traps will appear as enable â€!
snmp-server enable traps flexlink ifStatusChange
snmp-server context mgmt vrf management
snmp-server community cisco123 group network-operator
```

Zusätzliche Verifizierungen:

<#root>

ksec-fpr9k-1-A(fxos)#

show snmp host

HostPort VersionLevelTypeSecName192.168.10.100162v2cnoauth trapcisco456						
192.168.10.100 162 v2c noauth trap cisco456	Host	Port	Version	Level	Туре	SecName
	192.168.10.100	162	v2c	noauth	trap	cisco456

<#root>

ksec-fpr9k-1-A(fxos)#

show snmp

Community	Group / Access	context	acl_filter
cisco123	network-operator		

• • •

Testen von SNMP-Anfragen.

Durchführen einer SNMP-Anfrage von einem gültigen Host aus.

Trap-Generierung bestätigen.

Sie können "flap an interface with ethanalyzer enabled" (Flapping einer Schnittstelle mit aktiviertem EthAnalyzer) verwenden, um zu bestätigen, dass SNMP-Traps generiert und an die definierten Trap-Hosts gesendet werden:

```
<#root>
ksec-fpr9k-1-A(fxos)#
ethanalyzer local interface mgmt capture-filter "udp port 162"
Capturing on eth0
wireshark-broadcom-rcpu-dissector: ethertype=0xde08, devicetype=0x0
2017-11-17 09:01:35.954624 10.62.148.35 -> 192.168.10.100 SNMP sNMPv2-Trap
2017-11-17 09:01:36.054511 10.62.148.35 -> 192.168.10.100 SNMP sNMPv2-Trap
```

Warnung: Eine Schnittstellen-Klappe kann zu einem Ausfall des Datenverkehrs führen. Führen Sie diesen Test nur in einer Laborumgebung oder in einem Wartungsfenster durch.

FXOS SNMPv3-Verifizierungen

Schritt 1: Öffnen Sie die FCM-UI. **Platform Settings > SNMP > User** (Plattformeinstellungen > SNMP > Benutzer) zeigt, ob ein Kennwort und ein Datenschutzkennwort konfiguriert sind:

Edit user1	?×
Name:*	user1
Auth Type:	SHA
Use AES-128:	 Image: A start of the start of
Password:	Set:Yes
Confirm Password:	
Privacy Password:	Set:Yes
Confirm Privacy Password:	
	OK Cancel

Schritt 2: In der CLI können Sie die SNMP-Konfiguration unter **scope monitoring** (Bereichs-Monitoring) überprüfen:

<#root>

ksec-fpr9k-1-A	/monitoring	#
----------------	-------------	---

show snmp

Name: snmp Admin State: Enabled Port: 161 Is Community Set: No Sys Contact: Sys Location: ksec-fpr9k-1-A /monitoring # show snmp-user SNMPv3 User: Name Authentication type -----Sha user1 ksec-fpr9k-1-A /monitoring # show snmp-user detail SNMPv3 User: Name: user1 Authentication type: Sha Password: **** Privacy password: **** Use AES-128: Yes ksec-fpr9k-1-A /monitoring # show snmp-trap SNMP Trap: SNMP Trap Port Community Version V3 Privilege Notification Type _____ V3 Priv Traps 162 192.168.10.100

Schritt 3: Im FXOS-Modus können Sie die SNMP-Konfiguration und Details erweitern:

```
<#root>
ksec-fpr9k-1-A(fxos)#
show running-config snmp all

â€;
snmp-server user user1 network-operator auth sha 0x022957ee4690a01f910f1103433e4b7b07d4b5fc priv aes-128
snmp-server host 192.168.10.100 traps version 3 priv user1
ksec-fpr9k-1-A(fxos)#
show snmp user

User Auth Priv(enforce) Groups
user1 Auth Priv(enforce) Groups
user1 Auth Auth Priv(enforce) Groups
user1 Auth Auth Priv(enforce) Groups
```

NOTIFICATION TARGET USERS (configured for sending V3 Inform)

User Auth Priv

ksec-fpr9k-1-A(fxos)#

show snmp host

Host	Port	Version	Level	Туре	SecName
10.48.26.190	162	v3	priv	trap	user1

Testen von SNMP-Anfragen.

Sie können die Konfiguration überprüfen und eine SNMP-Anfrage von jedem Gerät mit SNMP-Funktionen ausführen.

Um zu überprüfen, wie die SNMP-Anfrage verarbeitet wird, können Sie SNMP-Debugging verwenden:

<#root>

ksec-fpr9k-1-A(fxos)#

debug snmp pkt-dump

Achtung: Ein Debugging kann die Geräteleistung beeinträchtigen.

Verifizieren von FXOS SNMP für FPR2100

FXOS SNMPv2-Verifizierungen

Überprüfen der Konfiguration über die CLI:

<#root>

FP2110-4 /monitoring #

show snmp

```
Name: snmp
Admin State: Enabled
Port: 161
Is Community Set: Yes
Sys Contact:
Sys Location:
```

FP2110-4 /monitoring #
show snmp-trap

SNMP Trap:

SNMP Trap	Port	Version	V3 Privilege	Notification	Туре
10.48.26.190	162	V2c	Noauth	Traps	

Bestätigen des SNMP-Verhaltens.

Sie können überprüfen, ob Sie das FXOS abrufen und eine SNMP-Anfrage von einem Host oder einem beliebigen Gerät mit SNMP-Funktionen senden können.

Verwenden Sie den Befehl capture-traffic, um die SNMP-Anfrage und -Reaktion anzuzeigen:

```
<#root>
>
capture-traffic
Please choose domain to capture traffic from:
 0 - management0
Selection?
0
Please specify tcpdump options desired.
(or enter '?' for a list of supported options)
Options:
udp port 161
HS_PACKET_BUFFER_SIZE is set to 4.
tcpdump: verbose output suppressed, use -v or -vv for full protocol decode
listening on management0, link-type EN10MB (Ethernet), capture size 96 bytes
13:50:50.521383 IP 10.48.26.190.42224 > FP2110-4.snmp: C=cisco123 GetNextRequest(29) interfaces.ifTab
13:50:50.521533 IP FP2110-4.snmp > 10.48.26.190.42224: C=cisco123 GetResponse(32) interfaces.ifTable.:
^C
Caught interrupt signal
Exiting.
2 packets captured
2 packets received by filter
0 packets dropped by kernel
```

FXOS SNMPv3-Verifizierungen

Überprüfen der Konfiguration über die CLI:

```
FP2110-4 /monitoring #
```

```
show snmp
Name: snmp
    Admin State: Enabled
    Port: 161
    Is Community Set: No
    Sys Contact:
    Sys Location:
FP2110-4 /monitoring #
show snmp-user detail
SNMPv3 User:
    Name: user1
    Authentication type: Sha
    Password: ****
    Privacy password: ****
    Use AES-128: Yes
FP2110-4 /monitoring #
show snmp-trap detail
SNMP Trap:
    SNMP Trap: 10.48.26.190
```

```
SNMP Trap: 10.48.26.190
Port: 163
Version: V3
V3 Privilege: Priv
Notification Type: Traps
```

Bestätigen des SNMP-Verhaltens.

Senden Sie eine SNMP-Anfrage, um zu überprüfen, ob Sie das FXOS abrufen können.

Darüber hinaus können Sie die Anfrage erfassen:

```
<#root>
>
capture-traffic

Please choose domain to capture traffic from:
    0 - management0
Selection?
0

Please specify tcpdump options desired.
(or enter '?' for a list of supported options)
Options:
udp port 161
HS_PACKET_BUFFER_SIZE is set to 4.
tcpdump: verbose output suppressed, use -v or -vv for full protocol decode
```

```
listening on management0, link-type EN10MB (Ethernet), capture size 96 bytes
14:07:24.016590 IP 10.48.26.190.38790 > FP2110-4.snmp: F=r U= E= C= [|snmp]
14:07:24.016851 IP FP2110-4.snmp > 10.48.26.190.38790: F= [|snmp][|snmp]
14:07:24.076768 IP 10.48.26.190.38790 > FP2110-4.snmp: F=apr [|snmp][|snmp]
14:07:24.077035 IP FP2110-4.snmp > 10.48.26.190.38790: F=ap [|snmp][|snmp]
^C4 packets captured
Caught interrupt signal
```

Exiting.

4 packets received by filter 0 packets dropped by kernel

Verifizieren von FTD-SNMP

So überprüfen Sie die FTD-LINA-SNMP-Konfiguration:

<#root>

Firepower-module1#

show run snmp-server

```
snmp-server host OUTSIDE3 10.62.148.75 community ***** version 2c
no snmp-server location
no snmp-server contact
snmp-server community *****
```

In FTD ab 6.6 können Sie die FTD-Managementschnittstelle für SNMP konfigurieren und verwenden:

<#root>

firepower# show running-config snmp-server snmp-server group Priv v3 priv snmp-server group NoAuth v3 noauth snmp-server user uspriv1 Priv v3 engineID 80000009fe99968c5f532fc1f1b0dbdc6d170bc82776f8b470 encrypted auth sha256 6d:cf:98:6d:4d:f8:bf:ee:ad:01:83:00:b9:e4:06:05:82:be:30:88:86:19:3c:96:42:3b :98:a5:35:1b:da:db priv aes 128 6d:cf:98:6d:4d:f8:bf:ee:ad:01:83:00:b9:e4:06:05 snmp-server user usnoauth NoAuth v3 engineID 8000009fe99968c5f532fc1f1b0dbdc6d170bc82776f8b470 snmp-server host ngfw-management 10.225.126.168 community ***** version 2c snmp-server host ngfw-management 10.225.126.167 community ***** snmp-server host ngfw-management 10.225.126.186 version 3 uspriv1 no snmp-server location no snmp-server contact

Zusätzliche Verifizierung:

<#root>

Firepower-module1#

show snmp-server host

host ip = 10.62.148.75, interface = OUTSIDE3 poll community ***** version 2c

Führen Sie über die SNMP-Server-CLI einen snmpwalk aus:

<#root>

<#root>

```
root@host:/Volume/home/admin#
snmpwalk -v2c -c cisco -OS 10.62.148.48
SNMPv2-MIB::sysDescr.0 = STRING: Cisco Firepower Threat Defense, Version 10.2.3.1 (Build 43), ASA Versio
SNMPv2-MIB::sysObjectID.0 = OID: SNMPv2-SMI::enterprises.9.1.2313
DISMAN-EVENT-MIB::sysUpTimeInstance = Timeticks: (8350600) 23:11:46.00
SNMPv2-MIB::sysContact.0 = STRING:
SNMPv2-MIB::sysName.0 = STRING: Firepower-module1
SNMPv2-MIB::sysLocation.0 = STRING:
SNMPv2-MIB::sysServices.0 = INTEGER: 4
IF-MIB::ifNumber.0 = INTEGER: 10
IF-MIB::ifIndex.5 = INTEGER: 5
IF-MIB::ifIndex.6 = INTEGER: 6
IF-MIB::ifIndex.7 = INTEGER: 7
IF-MIB::ifIndex.8 = INTEGER: 8
IF-MIB::ifIndex.9 = INTEGER: 9
IF-MIB::ifIndex.10 = INTEGER: 10
IF-MIB::ifIndex.11 = INTEGER: 11
. . .
```

Verifizierung der SNMP-Traffic-Statistik.

Firepower-module1# show snmp-server statistics 1899 SNMP packets input 0 Bad SNMP version errors 0 Unknown community name 0 Illegal operation for community name supplied 0 Encoding errors 1899 Number of requested variables 0 Number of altered variables 0 Get-request PDUs 1899 Get-next PDUs 0 Get-bulk PDUs 0 Set-request PDUs (Not supported) 1904 SNMP packets output 0 Too big errors (Maximum packet size 1500) 0 No such name errors 0 Bad values errors 0 General errors 1899 Response PDUs

Zulassen von SNMP-Traffic zum FXOS auf FPR4100/FPR9300

Die FXOS-Konfiguration auf FPR4100/9300 kann den SNMP-Zugriff pro Quell-IP-Adresse einschränken. Im Abschnitt "Access List Configuration" (Zugriffslistenkonfiguration) wird festgelegt, welche Netzwerke/Hosts das Gerät über SSH, HTTPS oder SNMP erreichen können. Sie müssen sicherstellen, dass SNMP-Abfragen von Ihrem SNMP-Server zulässig sind.

Overview Interfaces Logical Devices Security Modules Platform Settings NTP SSH SNMP Ipv4 Access List HTTPS 0 Add AAA **IP Address** Syslog Prefix Length Protocol DNS 0.0.0.0 0 https 8 FIPS and Common Criteria 0.0.0.0 0 8 snmp Access List 0.0.0.0 0 ssh 8 Ipv6 Access List 0 Add IP Address Prefix Length Protocol 0 https 8 :: 0 snmp 8 Ö ssh 8

Konfigurieren der globalen Zugriffsliste über die GUI

Konfigurieren der globalen Zugriffsliste über die CLI

<#root>
ksec-fpr9k-1-A#
scope system
ksec-fpr9k-1-A /system #
scope services
ksec-fpr9k-1-A /system/services #
enter ip-block 0.0.0.0 0 snmp
ksec-fpr9k-1-A /system/services/ip-block* #
commit-buffer

Verifizierung

<#root>
ksec-fpr9k-1-A /system/services #
show ip-block

Permitted IP Block:
 IP Address Prefix Length Protocol
 0.0.0.0 0 https
 0.0.0.0 0 snmp
 0.0.0.0 0 ssh

Verwendung des OID Object Navigator

<u>Cisco SNMP Object Navigator</u> ist ein Online-Tool, mit dem Sie die verschiedenen OIDs übersetzen und eine kurze Beschreibung abrufen können.

Tools & Resources SNMP Object Navigator				
HOME SUPPORT TOOLS & RESOURCES	TRANSLATE/BROWSE SEARCH DOWNLOAD MIBS MIB SUPPORT - SW Translate Browse The Object Tree			
SNMP Object Navigator	Translate OID into object name or object name into OID to receive object details Enter OID or object name: 1.3.6.1.4.1.9.9.109.1.1.1 examples - OID: 1.3.6.1.4.1.9.9.27 OID: 1.3.6.1.4.1.9.9.27 Object Information Object Name: ifIndex			
	Object Information Object comCPUTotalTable			
	OID Type	1.3.6.1.4.1.9.9.109.1 SEQUENCE	1.1.1	
	Permission Status	not-accessible current		
	MIB Description	CISCO-PROCESS- A table of overall CP	- <u>MIB</u> ; - <u>View Sup</u> PU statistics.	porting Images_ 🗗

Verwenden Sie den Befehl **show snmp-server oid** von der FTD-LINA-CLI aus, um die gesamte Liste der abfragbaren LINA-OIDs abzurufen.

<#root>

system support diagnostic-cli

firepower#

show snmp-server oid

```
-----
[0]
            10.10.1.10.10.10.1.1.
                                                        sysDescr
                                                     sysObjectID
sysUpTime
[1]
          10.10.1.10.10.10.1.2.
[2]
          10.10.1.10.10.10.1.3.

      10.10.1.1.10.1.1.4.
      sysContact

      10.10.1.1.10.1.1.5.
      sysName

      10.10.1.1.10.1.1.6.
      sysLocation

      10.10.1.1.10.1.1.8.
      sysServices

[3]
[4]
[5]
[6]
[7]
. . .
[1081] 10.3.1.1.10.0.10.1.10.1.9. vacmAccessStatus
[1082] 10.3.1.1.10.0.10.1.10.1. vacmViewSpinLock
[1083]10.3.1.1.10.0.10.1.10.2.1.3.vacmViewTreeFamilyMask[1084]10.3.1.1.10.0.10.1.10.2.1.4.vacmViewTreeFamilyType[1085]10.3.1.1.10.0.10.1.10.2.1.5.vacmViewTreeFamilyStorageType[1086]10.3.1.1.10.0.10.1.10.2.1.6.vacmViewTreeFamilyStatus
-----
firepower#
```

Hinweis: Der Befehl ist ausgeblendet.

Fehlerbehebung

Die gängigsten SNMP-Case-Generierungen, die von Cisco TAC erkannt werden, sind:

- 1. Abfragen von FTD LINA SNMP nicht möglich
- 2. Abfragen von FXOS SNMP nicht möglich
- 3. Welche SNMP-OID-Werte sollten verwendet werden?
- 4. Abfragen von SNMP-Traps nicht möglich
- 5. Monitoring von FMC über SNMP nicht möglich
- 6. SNMP kann nicht konfiguriert werden
- 7. SNMP-Konfiguration im Firepower Device Manager

Abfragen von FTD LINA SNMP nicht möglich

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

- "Daten können nicht über SNMP abgerufen werden"
- "Gerät kann nicht über SNMPv2 abgefragt werden"
- "SNMP funktioniert nicht. Wir möchten die Firewall mit SNMP überwachen, aber nach der Konfiguration treten Probleme auf."
- "Wir haben zwei Monitoring-Systeme, welche die FTD nicht über SNMP v2c oder 3 überwachen können."
- "SNMP-Walk funktioniert nicht auf der Firewall."

Empfehlung zur Fehlerbehebung

Es wird empfohlen, das Flussdiagramm bei LINA SNMP-Polling-Problemen mit dem folgenden Prozess zu beheben:





1. Kommt das SNMP-Paket auf FTD an?



• Erfassungen aktivieren, um die Ankunft von SNMP-Paketen zu überprüfen.

SNMP auf der FTD-Verwaltungsschnittstelle (nach Version 6.6) verwendet das Schlüsselwort "management":

<#root>

firepower#

```
show run snmp-server
```

SNMP auf FTD-Datenschnittstellen verwendet den Namen der Schnittstelle:

<#root>

firepower#

show run snmp-server

```
snmp-server host net201 192.168.2.100 community ***** version 2c
```

Erfassung auf der FTD-Managementschnittstelle:

<#root>

```
>
capture-traffic
Please choose domain to capture traffic from:
    0 - management1
    1 - management0
    2 - Global
Selection?
1
```

Erfassung auf der FTD-Datenschnittstelle:

<#root>

firepower#

capture SNMP interface net201 trace match udp any any eq 161

FTD-Paketverfolgung auf der Datenschnittstelle (Funktionsszenario – vor 6.6/9.14.1):



FTD-Paketverfolgung auf der Datenschnittstelle (nicht funktionales Szenario – nach 6.6/9.14.1):



2. Falls SNMP-Pakete in der FTD-Eingangserfassung nicht angezeigt werden:

- Erfassungen upstream entlang des Pfades vornehmen.
- Stellen Sie sicher, dass der SNMP-Server die korrekte FTD-IP verwendet.
- Starten Sie vom Switch-Port zur FTD-Schnittstelle, und bewegen Sie sich stromaufwärts.



3. Werden FTD SNMP-Antworten angezeigt?

So überprüfen Sie, ob FTD antwortet:

1. FTD-Ausgangserfassung (LINA- oder MGMT-Schnittstelle)

Suchen Sie nach SNMP-Paketen mit Quellport 161:

<#root>

firepower#

show capture SNMP

```
      75 packets captured

      1: 22:43:39.568101
      802.1Q vlan#201 P0 192.168.2.100.58255 > 192.168.2.50.161: udp 39

      2: 22:43:39.568329
      802.1Q vlan#201 P0 192.168.2.100.58255 > 192.168.2.50.161: udp 39

      3: 22:43:39.569611
      802.1Q vlan#201 P0 192.168.2.50.161 > 192.168.2.100.58255: udp 119
```

In Versionen nach 6.6/9.14.1 gibt es einen weiteren Erfassungspunkt: Erfassung über die NLP-Tipp-Schnittstelle. Die NAT-IP-Adresse gehört zum Bereich 162.254.x.x:

<#root> admin@firepower:~\$

sudo tcpdump -i tap_nlp

```
listening on tap_nlp, link-type EN10MB (Ethernet), capture size 262144 bytes
16:46:28.372018 IP 192.168.2.100.49008 > 169.254.1.2.snmp: C="Cisc0123" GetNextRequest(28) E:cisco.9.3
16:46:28.372498 IP 192.168.1.2.snmp > 192.168.2.100.49008: C="Cisc0123" GetResponse(35) E:cisco.9.109
```

4. Zusätzliche Kontrollen



antwort: Überprüfen Sie für Firepower 4100/9300-Geräte die FXOS-Kompatibilitätstabelle.

Firepower 4100/9300 Compatibility with ASA and Threat Defense

The following table lists compatibility between the ASA or threat defense applications with the Firepower 4100/9300.

The FXOS versions with (EoL) appended have reached their end of life (EoL), or end of support.

Note The bold versions listed below are specially-qualified compa	nion releases. You should use these software combination	is whenever possible because Cisco performs enhanced testing for these combinat
Note Firepower 1000/2100 appliances utilize FXOS only as an und	lerlying operating system that is included in the ASA and the	hreat defense unified image bundles.
Note FXOS 2.12/ASA 9.18/Threat Defense 7.2 was the final version	n for the Firepower 4110, 4120, 4140, 4150, and Security	Modules SM-24, SM-36, and SM-44 for the Firepower 9300.
Table 2. ASA or Threat Defense, and Firepower 4100/9300 Compatib FXOS Version	Model	ASA Version
2.13(0.198)* Note FXOS 2.13(0.198)* does not support ASA 9.14(1) or 9.14(1.10) for ASA SNMP polls and traps; you must use 9.14(1.15)*. Other releases that are paired with 2.12(0.31)*, such as 9.13 or 9.12, are not affected.	Firepower 4112	9.19(x) (recommended) 9.18(x) 9.17(x) 9.16(x) 9.16(x) 9.15(1) 9.14(x)
	Firepower 4145 Firepower 4125 Firepower 4115 Firepower 9300 SM-56 Firepower 9300 SM-48 Firepower 9300 SM-40	9.19(x) (recommended) 9.18(x) 9.17(x) 9.16(x) 9.15(1) 9.15(1) 9.14(x) 9.13(1) 9.12(x)
2.12(0.31)+ Note FXOS 2.12(0.31)+ does not support ASA 9.14(1) or 9.14(1.10) for ASA SNMP polls and traps; you must use 9.14(1.15)+. Other releases that are paired with 2.12(0.31)+, such as 9.13 or 9.12, are not affected.	Firepower 4112	9.18(x) (recommended) 9.17(x) 9.16(x) 9.15(1) 9.14(x)
	Firepower 4145 Firepower 4125 Firepower 4115 Firepower 9300 SM-56 Firepower 9300 SM-48 Firepower 9300 SM-40	9.18(x) (recommended) 9.17(x) 9.16(x) 9.15(1) 9.15(1) 9.14(x) 9.13(1) 9.12(x)
	Firepower 4150 Firepower 4140 Firepower 4120 Firepower 4110	9.18(x) (recommended) 9.17(x) 9.16(x) 9.15(1) 9.15(1) 9.14(x) 9.13(x) 9.13(x)
	Firepower 9300 SM-36 Firepower 9300 SM-24	9.10(x) 9.9(x) 9.8(x)
2.11(1.154)+ Note FXOS 2.11(1.154)+ does not support ASA 9.14(1) or 9.14(1.10) for ASA SNMP polls and traps; you must use	Firepower 4112	9.17(x) (recommended) 9.16(x) 9.15(1) 9.14(x)
b. Überprüfen Sie die FTD-LINA-SNMP-Server-Statistiken:

<#root> firepower# clear snmp-server statistics firepower# show snmp-server statistics 379 SNMP packets input 0 Bad SNMP version errors 0 Unknown community name 0 Illegal operation for community name supplied 0 Encoding errors 351 Number of requested variables <- SNMP requests in … 360 SNMP packets output 0 Too big errors (Maximum packet size 1500) 0 No such name errors 0 Bad values errors 0 General errors 351 Response PDUs <- SNMP replies out 9 Trap PDUs

c. FTD LINA-Verbindungstabelle

Diese Prüfung ist sehr nützlich, falls Sie Pakete in der Erfassung auf der FTD-Eingangsschnittstelle nicht sehen. Beachten Sie, dass dies nur eine gültige Verifizierung für SNMP auf der Datenschnittstelle ist. Wenn SNMP auf der Verwaltungsschnittstelle (nach 6.6/9.14.1) ausgeführt wird, wird keine Verbindung erstellt.

<#root>
firepower#
show conn all protocol udp port 161
13 in use, 16 most used
...
UDP nlp_int_tap 192.168.1.2:161 net201 192.168.2.100:55048, idle 0:00:21, bytes 70277, flags -c

d. FTD-LINA-Syslogs

Dies ist ebenfalls eine gültige Verifizierung nur für SNMP auf der Datenschnittstelle! Wenn SNMP auf der Managementschnittstelle ausgeführt wird, wird kein Protokoll erstellt:

<#root>

firepower#
show log | i 302015.*161

e. Überprüfen, ob FTD die SNMP-Pakete aufgrund einer falschen Host-Quell-IP verwirft



f. Falsche Anmeldeinformationen (SNMP-Community)

In den Erfassungsinhalten sehen Sie die Community-Werte (SNMP v1 und 2c):

	snmp	snmp							
	Delta	Source	Destination	Protocol	Length				
B	0.000000	192.168.21.100	192.168.21.50	SNMP					
<									
>	Frame 3: 8	8 bytes on wire (7	04 bits), 88 bytes cap	tured (704 bits	s)				
>	Ethernet II, Src: VMware_85:3e:d2 (00:50:56:85:3e:d2), Dst: a2:b8:dc								
>	802.1Q Virtual LAN, PRI: 0, DEI: 0, ID: 201								
>	Internet Protocol Version 4, Src: 192.168.21.100, Dst: 192.168.21.50								
>	User Datagram Protocol, Src Port: 45230, Dst Port: 161								
l~	Simple Net	work Management Pr	otocol						
	version	: v2c (1)							
	communit	ty: cisco123							
	∨ data: ge	et-next-request (1)						

g. Falsche Konfiguration (z. B. SNMP-Version oder Community-String)

Es gibt mehrere Möglichkeiten, die SNMP-Konfiguration des Geräts und die Community-Strings zu überprüfen:

<#root>

firepower#

more system:running-config | i community

snmp-server host net201 192.168.2.100 community cISC0123 version 2c

Eine andere Möglichkeit:

<#root>

firepower#

debug menu netsnmp 4

h. FTD LINA/ASA ASP verwirft Pakete

Dies ist eine nützliche Überprüfung, um zu verifizieren, ob die SNMP-Pakete von der FTD verworfen werden. Löschen Sie zuerst die Zähler (clear asp drop) und testen Sie dann:

<#root>	
firepower#	
clear asp drop	
firepower# show asp drop	
Frame drop: No valid adjacency (no-adjacency) No route to host (no-route) Flow is denied by configured rule (acl-drop) FP L2 rule drop (l2_acl)	6 204 502 1
Last clearing: 19:25:03 UTC Aug 6 2021 by enable_15	
Flow drop: Last clearing: 19:25:03 UTC Aug 6 2021 by enable 15	

i. ASP-Erfassungen

ASP-Erfassungen bieten Einblick in die verworfenen Pakete (z. B. ACL oder Adjacency):

<#root>

firepower#

capture ASP type asp-drop all

Testen Sie und überprüfen Sie dann den Inhalt der Erfassung:

<#root>

firepower#

show capture

capture ASP type asp-drop all [Capturing - 196278 bytes]

j) SNMP-Core (Traceback) – Verifizierungsmethode 1

Diese Überprüfung ist nützlich, wenn Sie Probleme mit der Systemstabilität vermuten:

<#root>
firepower#
show disk0: | i core
13 52286547 Jun 11 2021 12:25:16 coredumpfsys/core.snmpd.6208.1626214134.gz

SNMP-Core (Traceback) – Verifizierungsmethode 2

<#root> admin@firepower:~\$ ls -l /var/data/cores

-rw-r--r-- 1 root root 685287 Jul 14 00:08 core.snmpd.6208.1626214134.gz

Wenn eine SNMP-Core-Datei angezeigt wird, sammeln Sie diese Elemente und wenden Sie sich an Cisco TAC:

- FTD TS-Datei (oder ASA Show Tech)
- snmpd-Core-Dateien

SNMP-Debugs (dies sind versteckte Befehle und nur bei neueren Versionen verfügbar):

<#root>
firepower#
debug snmp trace [255]
firepower#
debug snmp verbose [255]
firepower#
debug snmp error [255]
firepower#
debug snmp packet [255]

Kommt die SNMP-Antwort der Firewall beim Server an?



Wenn FTD antwortet, aber die Antwort den Server nicht erreicht, überprüfen Sie Folgendes:

antwort: FTD-Routing

Für das Routing über die FTD-Managementschnittstelle:

<#root>

>

show network

Für das Routing über die FTD-LINA-Datenschnittstelle:

<#root>

firepower#

show route

b. Verifizierung der Ziel-MAC-Adresse

Verifizierung der Ziel-MAC-Adresse auf der FTD-Managementschnittstelle:

<#root>

>

capture-traffic

```
Please choose domain to capture traffic from:
    0 - management1
```

```
1 - management0
2 - Global
Selection?
1

Please specify tcpdump options desired.
(or enter '?' for a list of supported options)
Options:
-n -e udp port 161
01:00:59.553385 a2:b8:dc:00:00:02 > 5c:fc:66:36:50:ce, ethertype IPv4 (0x0800), length 161: 10.62.148.19
```

Verifizierung der Ziel-MAC-Adresse auf der FTD-LINA-Datenschnittstelle:

<#root>

firepower#

show capture SNMP detail

```
6: 01:03:01.391886 a2b8.dc00.0003 0050.5685.3ed2 0x8100 Length: 165
802.1Q vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.40687: [udp sum ok] udp 119 (DF) (ttl 64, :
```

c. Überprüfen Sie Geräte entlang des Pfads, die SNMP-Pakete verwerfen oder blockieren können.



Überprüfen des SNMP-Servers

antwort: Überprüfen Sie den Erfassungsinhalt, um die Einstellungen zu überprüfen.

b. Serverkonfiguration überprüfen.

c. Versuchen Sie, den SNMP-Community-Namen zu ändern (z. B. ohne Sonderzeichen).

Sie können einen Endhost oder sogar FMC verwenden, um die Abfrage zu testen, solange die beiden folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- 1. SNMP-Konnektivität ist vorhanden.
- 2. Die Quell-IP darf das Gerät abfragen.

<#root>

```
admin@FS2600-2:~$
snmpwalk -c cisco -v2c 192.0.2.197
```

SNMPv2-MIB::sysDescr.0 = STRING: Cisco Firepower Threat Defense, Version 7.0.0 (Build 3), ASA Version 9

Überlegungen zu SNMPv3-Abfragen

- Lizenz: SNMPv3 erfordert eine Strong Encryption-Lizenz. Stellen Sie sicher, dass die Funktion "Export Controlled" (Exportkontrolle) im Smart Licensing-Portal aktiviert ist
- Sie können die Fehlerbehebung mit einem neuen Benutzer/neuen Anmeldeinformationen versuchen.
- Wenn eine Verschlüsselung verwendet wird, können Sie den SNMPv3-Datenverkehr entschlüsseln und die Nutzlast überprüfen, wie in beschrieben: <u>https://www.cisco.com/c/en/us/support/docs/security/firepower-ngfw/215092-analyze-firepower-firewall-captures-to-e.html#anc59</u>
- Ziehen Sie AES128 für die Verschlüsselung in Betracht, falls Ihre Software von Fehlern wie den folgenden betroffen ist:
- Cisco Bug-ID <u>CSCvy27283</u>

ASA/FTD SNMPv3-Abfragen können mit den Datenschutzalgorithmen AES192/AES256 fehlschlagen.

Cisco Bug-ID CSCvx45604 SNMPv3-Walk schlägt auf Benutzer mit auth sha und priv aes 192 fehl

Hinweis: Wenn SNMPv3 aufgrund einer nicht übereinstimmenden Algorithmen fehlschlägt, werden die Ausgaben für "show" angezeigt, und die Protokolle enthalten keine offensichtlichen Informationen.



Überlegungen zu SNMPv3-Abfragen – Kundenreferenzen

1. SNMPv3-SNMP-Walk – Funktionsszenario

<#root>

admin@FS2600-2:~\$

snmpwalk -v 3 -u Cisco123 -l authPriv -a SHA -A Cisco123 -x AES -X Cisco123 192.168.21.50

SNMPv2-MIB::sysDescr.0 = STRING: Cisco Firepower Threat Defense, Version 7.0.0 (Build 3), ASA Version 9. SNMPv2-MIB::sysObjectID.0 = OID: SNMPv2-SMI::enterprises.9.1.2315

In der Erfassung (snmpwalk) sehen Sie eine Antwort für jedes Paket:

firepower# show capture SNMP						
	14: 23:44:44.156714	802.10 vlan#201 P0 192.10	68.21.100.54240 > 192.168.21.	50.161: udp 64		
	15: 23:44:44.157325	802.10 vlan#201 P0 192.10	68.21.50.161 > 192.168.21.100	.54240: udp 132		
	16: 23:44:44.160819	802.1 <u>0</u> vlan#201 P0 192.10	68.21.100.54240 > 192.168.21.	50.161: udp 157		
	17: 23:44:44.162039	802.10 vlan#201 P0 192.10	68.21.50.161 > 192.168.21.100	.54240: udp 238		
	18: 23:44:44.162375	802.1 <u>0</u> vlan#201 P0 192.1(68.21.100.54240 > 192.168.21.	50.161: udp 160		
	19: 23:44:44.197850	802.10 vlan#201 P0 192.10	68.21.50.161 > 192.168.21.100	.54240: udp 168		
	20: 23:44:44.198262	802.1 <u>0</u> vlan#201 P0 192.1(68.21.100.54240 > 192.168.21.	50.161: udp 160		
	21: 23:44:44.237826	802.1 <u>0</u> vlan#201 P0 192.1(68.21.50.161 > 192.168.21.100	.54240: udp 162		
	22: 23:44:44.238268	802.10 vlan#201 P0 192.10	68.21.100.54240 > 192.168.21.	50.161: udp 160		
	23: 23:44:44.277909	802.1 <u>0</u> vlan#201 P0 192.1(68.21.50.161 > 192.168.21.100	.54240: udp 159		
	24: 23:44:44.278260	802.10 vlan#201 P0 192.10	68.21.100.54240 > 192.168.21.	50.161: udp 160		
	25: 23:44:44.317869	802.1 <u>0</u> vlan#201 P0 192.1(68.21.50.161 > 192.168.21.100	.54240: udp 168		

Die Erfassungsdatei zeigt nichts Ungewöhnliches:



2. SNMPv3-SNMP-Walk – Verschlüsselungsfehler

Tipp #1: Es gibt ein Timeout:

```
<#root>
admin@FS2600-2:~$
snmpwalk -v 3 -u Cisco123 -1 authPriv -a SHA -A Cisco123 -x DES -X Cisco123 192.168.21.50
Timeout: No Response from 192.168.2.1
```

Hinweis #2: Es gibt viele Anfragen und 1 Antwort:

firepower# show capture SNMP 7 packets captured 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161: 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161: 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.55137: 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161: 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161: 1: 23:25:06.248446 udp 64 2: 23:25:06.248613 udp 64 3: 23:25:06.249224 udp 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161: 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161: 4: 23:25:06.252992 udp PO 23:25:07.254183 5: 802.1Q vlan#201 udp 192.168.21.100.55137 > 23:25:08.255388 802.10 vlan#201 PO 6: 192.168.21.50.161: udp 7: 23:25:09.256624 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.55137 > 192.168.21.50.161: udp

Hinweis #3: Wireshark-Entschlüsselungsfehler:

> U	ser Datagram Protocol, Src Port: 35446, Dst Port: 161
~ s	imple Network Management Protocol
	msgVersion: snmpv3 (3)
)	msgGlobalData
)	msgAuthoritativeEngineID: 80000009feca41e36a96147f184553b777a7127ccb3710888f
	msgAuthoritativeEngineBoots: 6
	msgAuthoritativeEngineTime: 4359
	msgUserName: Cisco123
)	msgAuthenticationParameters: 1bc9daaa366647cbbb70c5d5
	_msgPrivacyParameters: 0000000197eaef1a
· ·	msgData: encryptedPDU (1)
	<pre>encryptedPDU: 452ee7ef0b13594f8b0f6031213217477ecb2422d353581311cade539a27951af821524c</pre>
	Decrypted data not formatted as expected, wrong key?
	[Expert Info (Warning/Malformed): Decrypted data not formatted as expected, wrong key?]
	[Decrypted data not formatted as expected, wrong key?]
	[Severity level: Warning]
	[Group: Malformed]

Hinweis 4: Überprüfen Sie die Datei "ma_ctx2000.log" auf die Meldung "error parsing ScopedPDU" (Fehler bei der Analyse von ScopedPDU):

<#root>

```
> expert
admin@firepower:~$
tail -f /mnt/disk0/log/ma_ctx2000.log
security service 3 error parsing ScopedPDU
```

```
security service 3 error parsing ScopedPDU
security service 3 error parsing ScopedPDU
```

Der Fehler beim Parsen von ScopedPDU ist ein starker Hinweis auf einen Verschlüsselungsfehler. In der Datei ma_ctx2000.log werden nur Ereignisse für SNMPv3 angezeigt.

3. SNMPv3-SNMP-Walk – Authentifizierungsfehler

Hinweis #1: Authentifizierungsfehler

<#root>
admin@FS2600-2:~\$
snmpwalk -v 3 -u Cisco123 -1 authPriv -a MD5 -A Cisco123 -x AES -X Cisco123 192.168.21.50
snmpwalk: Authentication failure (incorrect password, community or key)

Hinweis #2: Es gibt viele Anfragen und Antworten

```
firepower# show capture SNMP
4 packets captured
1: 23:25:28.468847 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.34348 > 192.168.21.50.161: udp 64
2: 23:25:28.469412 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.34348: udp 132
3: 23:25:28.474386 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.100.34348 > 192.168.21.50.161: udp 157
4: 23:25:28.475561 802.10 vlan#201 P0 192.168.21.50.161 > 192.168.21.100.34348: udp 137
```

Hinweis #3: Wireshark: Falsch geformtes Paket

Hinweis 4: Überprüfen Sie die Datei "ma_ctx2000.log" auf die Meldung "Authentication failed" (Authentifizierung fehlgeschlagen):

<#root>

>

expert

admin@firepower:~\$

tail -f /mnt/disk0/log/ma_ctx2000.log

Authentication failed for Cisco123 Authentication failed for Cisco123

Abfragen von FXOS SNMP nicht möglich

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

- "SNMP gibt eine falsche Version f
 ür FXOS zur
 ück. Beim Abfragen der Version des FXOS mit SNMP ist die Ausgabe schwer zu verstehen."
- "Die SNMP-Community konnte nicht auf FXOS FTD4115 eingerichtet werden."
- "Nach einem FXOS-Upgrade von 2.8 auf 2.9 in der Standby-Firewall erhalten wir ein Timeout, wenn wir versuchen, Informationen über SNMP zu erhalten."
- "SNMP-Walk schlägt in FXOS auf 9300 fehl, funktioniert aber in FXOS auf 4140 in derselben Version. Erreichbarkeit und Community sind nicht das Problem."
- "Wir möchten 25 SNMP-Server auf FPR4K FXOS hinzufügen, aber dies ist nicht möglich."

Empfohlene Fehlerbehebung

Auf diese Weise werden Fehler im Flussdiagramm bei FXOS SNMP-Polling-Problemen behoben:



1. Werden SNMP-Pakete in FXOS-Erfassungen angezeigt?



FPR1xxx/21xx

- Auf FPR1xxx/21xx gibt es keinen Chassis-Manager (Appliance-Modus).
- Sie können die FXOS-Software über die Verwaltungsschnittstelle abfragen.

<#root>

>

```
capture-traffic
```

Please choose domain to capture traffic from:

- 0 management0
- 1 Global

```
0
Please specify tcpdump options desired.
(or enter '?' for a list of supported options)
Options:
  -n host 192.0.2.100 and udp port 161
```

41xx/9300

Selection?

• Verwenden Sie auf Firepower 41xx/93xx das CLI-Tool Ethanalyzer, um eine Chassis-Erfassung zu erstellen:

<#root>

firepower#

connect fxos

firepower(fxos)#

ethanalyzer local interface mgmt capture-filter "udp port 161" limit-captured-frames 50 write workspace

firepower(fxos)#

exit

firepower#

connect local-mgmt

firepower(local-mgmt)#

dir

1

11152 Jul 26 09:42:12 2021 SNMP.pcap firepower(local-mgmt)#

copy workspace:///SNMP.pcap ftp://ftp@192.0.2.100/SNMP.pcap

2. Keine Pakete in FXOS erfasst?



• Erfassungen upstream entlang des Pfades vornehmen



3. FXOS-Antworten?

• Funktionsszenario:

<#root>

>

```
capture-traffic
```

... Options:

-n host 192.0.2.23 and udp port 161

HS_PACKET_BUFFER_SIZE is set to 4.

tcpdump: verbose output suppressed, use -v or -vv for full protocol decode listening on management0, link-type EN10MB (Ethernet), capture size 262144 bytes 08:17:25.952457 IP 192.168.2.23.36501 > 192.168.2.28.161: C="Cisco123" GetNextRequest(25) .10.3.1.1.2 08:17:25.952651 IP 192.168.2.28.161 > 192.168.2.23.36501: C="Cisco123" GetResponse(97) .1.10.1.1.1.1.



4. FXOS antwortet nicht

Zusätzliche Prüfungen

• Überprüfen Sie die SNMP-Konfiguration (über UI oder CLI):

<#root>

firepower#

scope monitoring

firepower /monitoring #

show snmp

Name: snmp Admin State: Enabled Port: 161 Is Community Set: Yes

• Seien Sie vorsichtig mit den Sonderzeichen (z. B. "\$"):

FP4145-1#

connect fxos

FP4145-1(fxos)#

show running-config snmp all

FP4145-1(fxos)#

show snmp community

Community	Group / Access	context	acl_filter
Cisco123	network-operator		

- Verwenden Sie für SNMP v3 "show snmp-user [detail]".
- Überprüfen der FXOS-Kompatibilität

https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/security/firepower/fxos/compatibility/fxoscompatibility.html#id_59069

4. Falls FXOS nicht antwortet

Überprüfen Sie die FXOS-SNMP-Zähler:



• Überprüfen Sie die FXOS Access Control List (ACL). Dies gilt nur für FPR41xx/9300-Plattformen.

Wenn der Datenverkehr durch die FXOS-ACL blockiert wird, werden Anforderungen angezeigt, aber keine Antworten:

<#root>

firepower(fxos)#

ethanalyzer local interface mgmt capture-filter

"udp port 161" limit-captured-frames 50 write workspace:///SNMP.pcap Capturing on 'eth0'

1	2021-07-26	11:56:53.376536964	192.0.2.23 →	192.168.2.37	SNMP	84 get-next-request	10.3.1.10.2.1
2	2021-07-26	11:56:54.377572596	192.0.2.23 →	192.168.2.37	SNMP	84 get-next-request	10.10.1.10.1.1
3	2021-07-26	11:56:55.378602241	192.0.2.23 →	192.168.2.37	SNMP	84 get-next-request	10.3.1.10.2.1

Sie können die FXOS-ACL über die Benutzeroberfläche (UI) überprüfen:

o	verview I	nterfaces	Logical	Devices	Security Engine	Platform Settings			
	NTP SSH SNMP			IPv4 Acces	s List				
	HTTPS AAA				Add IPv4	ł Block	?×		
	Syslog			IP Addre	IP Addres	ss:* 0.0.0.0		Prefix Length	Protocol
	DNS FIPS and Cor	nmon Criteria		0.0.0.0	Prefix Ler	ngth:* 0		0	https
٠	Access List			0.0.0.0	Protocol:	🔿 https 🛛 🔍 sn	mp O ssh	0	ssh
	MAC Pool Resource Pro Network Con Chassis URL	files trol Policy				0	Cancel		

Sie können die FXOS-ACL auch über die CLI überprüfen:

```
<#root>
firepower#
scope system
firepower /system #
scope services
firepower /system/services #
show ip-block detail

Permitted IP Block:
    IP Address: 0.0.0.0
    Prefix Length: 0
    Protocol: snmp
```

• Debuggen von SNMP (nur Pakete). Gilt nur für FPR41xx/9300:

<#root>

FP4145-1#

connect fxos

FP4145-1(fxos)#

terminal monitor

FP4145-1(fxos)#

debug snmp pkt-dump

2021 Aug 4 09:51:24.963619 snmpd: SNMPPKTSTRT: 1.000000 161 495192988.000000 0.000000 0.000000 0.000000

• Debug SNMP (all) – Diese Debug-Ausgabe ist sehr ausführlich.

<#root>

FP4145-1(fxos)#

debug snmp all

```
2021 Aug 4 09:52:19.909032 snmpd: SDWRAP message Successfully processed
2021 Aug 4 09:52:21.741747 snmpd: Sending it to SDB-Dispatch
2021 Aug 4 09:52:21.741756 snmpd: Sdb-dispatch did not process
```

• Überprüfen Sie, ob SNMP-bezogene FXOS-Fehler vorliegen:

<#root>

FX0S#

show fault

• Überprüfen Sie, ob snmpd-Cores vorhanden sind:

Auf FPR41xx/FPR9300:

<#root>

firepower#

connect local-mgmt

firepower(local-mgmt)#

dir cores

Auf FPR1xxx/21xx:

<#root>

```
firepower(local-mgmt)#
```

dir cores_fxos

Wenn Sie snmpd-Cores sehen, erfassen Sie die Cores zusammen mit dem FXOS-Bundle zur Fehlerbehebung und wenden Sie sich an Cisco TAC.

5. Kommt die SNMP-Antwort im SNMP-Server an?



• Überprüfen des FXOS-Routings

Diese Ausgabe stammt von FPR41xx/9300:

<#root>

firepower#
show fabric-interconnect
Fabric Interconnect:
 ID 00B IP Addr 00B Gateway 00B Netmask 00B IPv6 Address 00B IPv6 Gateway Prefix Operate
A 192.168.2.37 192.168.2.1 10.255.255.128 :: :: 64 Operable

- Führen Sie eine Paketerfassung durch, exportieren sie die PCAP (Packet Capture) und überprüfen Sie die Ziel-MAC-Adresse der Antwort.
- Überprüfen Sie zuletzt den SNMP-Server (Erfassung, Konfiguration, Anwendung usw.)

Welche SNMP-OID-Werte sollten verwendet werden?

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

- "Wir möchten die Cisco Firepower-Geräte überwachen. Bitte geben Sie uns SNMP-OIDs für jede Core-CPU, jeden Arbeitsspeicher und jede Festplatte."
- "Gibt es eine OID, die verwendet werden kann, um den Status der Stromversorgung auf dem ASA 5555-Gerät zu überwachen?"
- "Wir möchten die SNMP-OID des Chassis auf FPR 2K und FPR 4K abrufen."
- "Wir möchten den ASA-ARP-Cache abfragen."
- "Wir benötigen die SNMP-OID für BGP-Peer-Down."

So finden Sie die SNMP-OID-Werte

Folgende Dokumente enthalten Informationen zu SNMP-OIDs auf Firepower-Geräten:

• Whitepaper zum SNMP-Monitoring mit Cisco Firepower Threat Defense (FTD):

https://www.cisco.com/c/en/us/products/collateral/security/firepower-ngfw/white-paper-c11-741739.html

• Cisco Firepower 4100/9300 FXOS MIB Referenzleitfaden:

https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/security/firepower/fxos/mib/b_FXOS_4100_9300_MIBRef.html

• So suchen Sie auf FXOS-Plattformen nach einer bestimmten OID:

https://www.cisco.com/c/en/us/support/docs/security/firepower-9000-series/214337-how-to-look-for-an-specific-oid-on-fxos.html

• Überprüfen der SNMP-OIDs über die CLI (ASA/LINA)

<#root>

firepower#

show snmp-server ?

engineID	Show	snmp	engineI	D
group	Show	snmp	groups	
host	Show	snmp	host's	
statistics	Show	snmp-	server	statistics
user	Show	snmp	users	

firepower#

show snmp-server oid

<- hidden option!
[1] .1.10.1.1.10.1.2.1 IF-MIB::ifNumber
[2] .1.10.1.1.1.10.2.2.1.1 IF-MIB::ifIndex
[3] .1.10.1.1.1.10.2.2.1.2 IF-MIB::ifDescr
[4] .1.10.1.1.1.10.2.2.1.3 IF-MIB::ifType</pre>

• Weitere Informationen zu OIDs finden Sie im SNMP Object Navigator

https://snmp.cloudapps.cisco.com/Support/SNMP/do/BrowseOID.do?local=en

• Führen Sie auf FXOS (41xx/9300) die folgenden beiden Befehle über die FXOS-CLI aus:

```
<#root>
FP4145-1#
connect fxos
FP4145-1(fxos)#
show snmp internal oids supported create
FP4145-1(fxos)#
show snmp internal oids supported
- SNMP All supported MIB OIDs -0x11a72920
Subtrees for Context:
ccitt
1
1.0.88010.1.1.1.1.1 ieee8021paeMIB
1.0.88010.1.1.1.1.1.2
```

Kurzübersicht zu gängigen OIDs

. . .

Anforderung	OID
CPU (LINA)	10.3.1.1.4.1.9.9.109
CPU (Snort)	10.3.1.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.7, 10.3.1.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.1.10 (FV >= 6.7)
Arbeitsspeicher (LINA)	10.3.1.1.4.1.9.9.48, 10.3.1.1.4.1.9.9.221
Arbeitsspeicher (Linux/FMC)	10.3.1.1.4.1.2021.4
Für FXOS genutzter/freier Speicherplatz (41xx/93xx)	10.3.1.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.12.1, 10.3.1.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.13.1

Schnittstellen	1.10.1.1.1.1.2
Informationen bzgl. Hochverfügbarkeit	10.3.1.1.4.1.9.9.147.1.10.1.1.1
Cluster-Informationen	10.3.1.1.4.1.9.9.491.1.8.1
VPN-Informationen	10.3.1.1.4.1.9.9.171.1 - Tipp: firepower# show snmp-server oid i ike
BGP-Status	ENH Cisco Bug-ID <u>CSCux13512</u> :BGP-MIB für SNMP-Abfragen hinzufügen
FPR1K/2K ASA/ASAv Smart Licensing	ENH Cisco Bug-ID <u>CSCvv83590</u> : ASAv/ASA auf der FPR1k/2k: SNMP OID zum Verfolgen des Status von Smart Licensing erforderlich
LINA-SNMP-OIDs für Port-Channel auf FXOS-Ebene	ENH Cisco Bug-ID <u>CSCvu91544</u> :Unterstützung für Lina-SNMP-OIDs für Port- Channel-Schnittstellenstatistiken auf FXOS-Ebene

Abfragen von SNMP-Traps nicht möglich

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

- "SNMPv3 von FTD sendet keine Trap an den SNMP-Server."
- "FMC und FTD senden keine SNMP-Trap-Nachrichten."
- "Wir haben SNMP auf unserem FTD 4100 für FXOS konfiguriert und SNMPv3 und SNMPv2 ausprobiert, aber beide können keine Traps senden."
- "Firepower SNMP sendet keine Traps an das Monitoring-Tool."
- "Firewall FTD sendet keinen SNMP-Trap an NMS."
- "SNMP-Server-Traps funktionieren nicht."
- "Wir haben SNMP auf unserem FTD 4100 für FXOS konfiguriert und SNMPv3 und SNMPv2 ausprobiert, aber beide können keine Traps senden."

Empfohlene Fehlerbehebung

Mit diesem Verfahren können Sie das Flussdiagramm für FirePOWER SNMP-Trap-Probleme beheben:



1. Werden SNMP-Traps bei der Egress-Erfassung angezeigt?



So erfassen Sie LINA/ASA-Traps auf der Managementschnittstelle:

```
<#root>
>
capture-traffic

Please choose domain to capture traffic from:
0 - management0
1 - Global
Selection?
0
```

Options:

So erfassen Sie LINA/ASA-Traps auf der Datenschnittstelle:

<#root>

firepower#

capture SNMP interface net208 match udp any any eq 162

So erfassen Sie FXOS-Traps (41xx/9300):

<#root>

firepower#

connect fxos

firepower(fxos)#

ethanalyzer local interface mgmt capture-filter "udp port 162" limit-captured-frames 500 write workspace

1 2021-08-02 11:22:23.661436002 10.62.184.9 â†' 10.62.184.23 SNMP 160 snmpV2-trap 10.3.1.1.2.1.1.3.0 firepower(fxos)#

exit

firepower#

connect local-mgmt

firepower(local-mgmt)#

dir

1 11134 Aug 2 11:25:15 2021 SNMP.pcap firepower(local-mgmt)#

copy workspace:///SNMP.pcap ftp://ftp@192.0.2.100/SNMP.pcap

2. Wenn Pakete an der Ausgangsschnittstelle nicht angezeigt werden



<#root>

firepower#

show run all snmp-server

snmp-server host ngfw-management 10.62.184.23 version 3 Cisco123 udp-port 162 snmp-server host net208 192.168.208.100 community ***** version 2c udp-port 162 snmp-server enable traps failover-state

FXOS-SNMP-Traps-Konfiguration:

<#root>

FP4145-1#

scope monitoring

FP4145-1 /monitoring #

show snmp-trap

SNMP Trap:

SNMP Trap	Port	Community	Version V	/3 Privilege	Notification	Туре
192.168.2.100	16	2 ****		V2c	Noauth	Traps

Hinweis: Unter 1xxx/21xx werden diese Einstellungen nur bei "**Devices**" (**Geräte**) > "**Device Management**" (**Geräteverwaltung**) > "**SNMP** config" angezeigt.

• LINA/ASA-Routing für Traps über die Managementschnittstelle:

<#root>

>

show network

• LINA/ASA-Routing für Traps über die Datenschnittstelle:

<#root>

firepower#

show route

• FXOS-Routing (41xx/9300):

<#root>

FP4145-1#

show fabric-interconnect

• Trap-Zähler (LINA/ASA):

<#root>

firepower#

show snmp-server statistics | i Trap

20 Trap PDUs

Und FXOS:

<#root>

FP4145-1#

connect fxos

FP4145-1(fxos)#

show snmp | grep Trap

1296 Out Traps PDU

Zusätzliche Prüfungen



• Nehmen Sie eine Erfassung auf dem Ziel-SNMP-Server auf.

Weitere zu überprüfende Punkte:

- Erfassungen entlang des Pfads.
- Ziel-MAC-Adresse von SNMP-Trap-Paketen.
- SNMP-Servereinstellungen und -status (z. B. Firewall, offene Ports usw.)
- SNMP-Community-String.
- SNMP-Serverkonfiguration.

Monitoring von FMC über SNMP nicht möglich

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

- "SNMP funktioniert auf Standby-FMC nicht."
- "Wir müssen den FMC-Speicher überwachen."
- "Sollte SNMP unter Standby 192.168.4.0.8 FMC funktionieren?"
- "Wir müssen die FMCs so konfigurieren, dass ihre Ressourcen wie CPU, Speicher usw. überwacht werden."

Fehlerbehebung

Auf diese Weise werden Fehlerbehebungen für das Flussdiagramm bei FMC-SNMP-Problemen durchgeführt:



1. SNMP-Paket kommt auf FMC an?



• Erfassung auf der FMC-Managementschnittstelle:

```
<#root>
admin@FS2600-2:~$
sudo tcpdump -i eth0 udp port 161 -n
HS_PACKET_BUFFER_SIZE is set to 4.
tcpdump: verbose output suppressed, use -v or -vv for full protocol decode
```

Tipp: Speichern Sie die Aufzeichnung im FMC /var/common/-Verzeichnis und laden Sie sie von der FMC-Benutzeroberfläche herunter.

<#root>

admin@FS2600-2:~\$

sudo tcpdump -i eth0 udp port 161 -n -w /var/common/FMC_SNMP.pcap

HS_PACKET_BUFFER_SIZE is set to 4. tcpdump: listening on eth0, link-type EN10MB (Ethernet), capture size 262144 bytes ^C46 packets captured 46 packets received by filter

Antwortet FMC?



Wenn FMC nicht antwortet, überprüfen Sie Folgendes:

- FMC-SNMP-Konfiguration (System > Configuration)
 - 1. SNMP-Abschnitt
 - 2. Abschnitt "Access List" (Zugriffsliste)

Firepower Management C System / Configuration	Center _{Overview} Analysis	Policies Devices	Firepower Management Center System / Configuration	r
Information			Access List	
Language		1	Access Control Preferences	
Login Banner	SNMP Version Version 2	•	Audit Log	
Management Interfaces	Community String Cisco123		Audit Log Certificate	
Network Analysis Policy Preferences		-	Ho Change Reconciliation	ost
Process			an Cancala Canfiguration	ny
REST API Preferences			Console Configuration an	ny
Remote Storage Device			DNS Cache	nv
SNMP			Dashboard	

Wenn FMC nicht antwortet, überprüfen Sie Folgendes:

- Erfassen (PCAP) von Inhalten
- Community-String (in den Erfassungen zu sehen)
- FMC-Pigtail-Ausgabe (Suchen nach Fehlern, Ausfällen, Nachverfolgungen) und Inhalt von /var/log/snmpd.log
- snmpd-Prozess

```
<#root>
```

admin@FS2600-2:~\$

sudo pmtool status | grep snmpd

```
snmpd (normal) - Running 12948
Command: /usr/sbin/snmpd -c /etc/snmpd.conf -Ls daemon -f -p /var/run/snmpd.pid
PID File: /var/run/snmpd.pid
Enable File: /etc/snmpd.conf
```

• snmpd-Cores

<#root>

admin@FS2600-2:~\$

ls -al /var/common | grep snmpd

```
-rw----- 1 root root 5840896 Aug 3 11:28 core_1627990129_FS2600-2_snmpd_3.12948
```

• Backend-Konfigurationsdatei in /etc/snmpd.conf:

<#root>

```
admin@FS2600-2:~$
```

sudo cat /etc/snmpd.conf

additional user/custom config can be defined in *.conf files in this folder includeDir /etc/snmp/config.d engineIDType 3 agentaddress udp:161,udp6:161 rocommunity Cisco123 rocommunity6 Cisco123

Hinweis: Wenn SNMP deaktiviert ist, ist die Datei snmpd.conf nicht vorhanden.

• Handelt es sich um ein Standby-FMC?

In Versionen vor 6.4.0-9 und vor 6.6.0 sendet das Standby-FMC keine SNMP-Daten (snmpd befindet sich im Status "Waiting"). Dies ist ein erwartungsgemäßes Verhalten. Siehe Erweiterung zu Cisco Bug-ID <u>CSCvs32303</u>

SNMP kann nicht konfiguriert werden

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

- "Wir möchten SNMP für Cisco Firepower Management Center und Firepower 4115 Threat Defense konfigurieren."
- "Unterstützung mit SNMP-Konfiguration auf FTD".
- "Wir möchten das SNMP-Monitoring auf meiner FTD-Appliance aktivieren."
- "Wir versuchen, den SNMP-Service in FXOS zu konfigurieren, aber das System lässt uns zum Schluss keinen Puffer zuweisen. Es heißt: Fehler: Änderungen nicht zulässig. Verwenden Sie 'Connect ftd', um Änderungen vorzunehmen."
- "Wir möchten das SNMP-Monitoring auf unserer FTD-Appliance aktivieren."
- "SNMP kann nicht auf FTD konfiguriert werden und das Gerät wird nicht überwacht."

Vorgehensweise bei Problemen mit der SNMP-Konfiguration

Erste Schritte: Dokumentation!

- Lesen Sie das aktuelle Dokument!
- FMC-Konfigurationsleitfaden:

https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/security/firepower/70/configuration/guide/fpmc-config-guide-v70.html

• FXOS-Konfigurationsleitfaden:

https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/security/firepower/fxos/fxos2101/webguide/b_GUI_FXOS_ConfigGuide_2101/platform_settings.html#topic_6C6725BBF4BC4333BA207BE9DB115F5

Beachten Sie die verschiedenen SNMP-Dokumente!

FMC SNMP:



FXOS SNMP:

Home / / Cisco Firepower 9300 Series / Configuration Guides /		
Cisco Firepower 4100/9300 FXOS Firepower		
Book Contents	Q Find Matches in This Book	
Book Title Page Introduction to the Firepower Security Appliance	Chapter: Platform Settings	
Getting Started License Management for the ASA	> Chapter Contents	
User Management	Setting the Date and Time	
Image Management	Configuring SSH	
Security Certifications Compliance	Configuring TLS	
System Administration	Configuring Telnet	
	Configuring SNMP	
Platform Settings	Configuring HTTPS	

SNMP-Konfiguration der Firepower 41xx/9300:



SNMP-Konfiguration für Firepower 1xxx/21xx:

Firepower Threat Defense Interfaces and Device Settings

 Interface Overview for Firepower Threat Defense
 Regular Firewall Interfaces for Firepower Threat Defense
 Inline Sets and Passive Interfaces for Firepower Threat Defense
 DHCP and DDNS Services for Threat Defense
 SNMP for the Firepower 1000/2100

SNMP-Konfiguration im Firepower Device Manager (FDM)

Problembeschreibungen (Beispiele aus echten Cisco TAC-Cases):

- "Wir benötigen Anleitungen zu SNMPv3 auf dem Gerät Firepower mit FDM."
- "Die SNMP-Konfiguration funktioniert auf FPR 2100-Geräten über FDM nicht."
- "Die SNMP v3-Konfiguration kann nicht auf dem FDM funktionieren."
- "FDM 6.7 SNMP-Konfigurationsunterstützung."
- "Aktivieren von SNMP v3 in Firepower FDM."

Vorgehensweise bei Problemen mit der SNMP-FDM-Konfiguration

• Für Versionen vor 6.7 können Sie die SNMP-Konfiguration mit FlexConfig durchführen:

https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/security/firepower/660/fdm/fptd-fdm-config-guide-660/fptd-fdm-advanced.html

• Ab Firepower Version 6.7 wird die SNMP-Konfiguration nicht mehr mit FlexConfig, sondern mit der REST-API durchgeführt:

https://www.cisco.com/c/en/us/support/docs/security/firepower-ngfw/216551-configure-and-troubleshootsnmp-on-firep.html

SNMP-Cheat-Sheets zur Fehlerbehebung

1xxx/21xx/41xx/9300 (LINA/ASA) – Was Sie erfassen müssen, bevor Sie einen Case beim Cisco TAC erstellen

Command	Beschreibung
firepower# show run snmp-server	Überprüfen der ASA/FTD LINA SNMP- Konfiguration.
firepower# show snmp-server statistics	Überprüfen Sie die SNMP-Statistiken für ASA/FTD LINA. Konzentrieren Sie sich auf die Zähler für die Ein- und die Ausgabe von SNMP-Paketen.
> capture-traffic	Erfassen von Traffic auf der Managementschnittstelle.

firepower# capture SNMP-POLL interface net201 trace match udp any any eq 161	Erfassen Sie Datenverkehr an der Datenschnittstelle (name eif â€~net201') für UDP 161 (SNMP- Abfrage).
firepower# capture SNMP-TRAP interface net208 match udp any any eq 162	Erfassen Sie Datenverkehr über die Datenschnittstelle (name eif â€~net208') für UDP 162. (SNMP- Traps).
firepower# show capture SNMP-POLL packet- number 1 trace	Verfolgen Sie ein eingehendes SNMP-Paket, das an der ASA/FTD LINA-Datenschnittstelle eingeht.
admin@firepower:~\$ sudo tcpdump -i tap_nlp	Erfassung über die interne Tipp-Schnittstelle von NLP (Non-Lina Process).
firepower# show conn all protocol udp port 161	Überprüfen Sie alle ASA-/FTD-LINA-Verbindungen im UDP 161 (SNMP-Abfrage).
firepower# show log i 302015.*161	Überprüfen des ASA/FTD-LINA-Protokolls 302015 auf SNMP-Abfragen.
firepower# more system:running-config i community	Überprüfen des SNMP-Community-Strings.
firepower# debug menu netsnmp 4	Überprüfen der SNMP-Konfiguration und der Prozess- ID.
firepower# show asp table classify interface net201 domain permit match port=161	Überprüfen Sie die Anzahl der Zugriffe auf die SNMP-Zugriffskontrollliste für die Schnittstelle mit dem Namen "net201".
firepower# show disk0: i core	Überprüfen, ob SNMP-Cores vorhanden sind –
admin@firepower:~\$ ls -l /var/data/cores	Überprüfen, ob SNMP-Cores vorhanden sind – gilt nur für FTD.
firepower# show route	Überprüfen der ASA/FTD-LINA-Routing-Tabelle.
> show network	Überprüfen der Routing-Tabelle der FTD- Managementebene.

Б

admin@firepower:~\$ tail -f /mnt/disk0/log/ma_ctx2000.log	Überprüfen/Fehlerbehebung von SNMPv3 auf FTD.
firepower# debug snmp trace [255] firepower# debug snmp verbose [255] firepower# debug snmp error [255] firepower# debug snmp packet [255]	Versteckte Befehle in neueren Versionen. Interne Debugs, nützlich bei der Fehlerbehebung bei SNMP mit Cisco TAC.

41xx/9300 (FXOS) – Was Sie erfassen müssen, bevor Sie einen Case beim Cisco TAC erstellen

Command	Beschreibung
firepower# connect fxos firepower(fxos)# ethanalyzer local interface mgmt capture-filter "udp port 161" limit-captured-frames 50 write workspace:///SNMP-POLL.pcap firepower(fxos)# exit firepower(fxos)# exit firepower(local-mgmt)# dir 1 11152 Jul 26 09:42:12 2021 SNMP.pcap firepower(local-mgmt)# copy workspace:///SNMP.pcap firepower(local-mgmt)# copy workspace:///SNMP.pcap	FXOS-Erfassung für SNMP-Abfrage (UDP 161) Upload auf einen Remote-FTP-Server FTP-IP: 192.0.2.100 FTP-Benutzername: ftp
firepower# connect fxos firepower(fxos)# ethanalyzer local interface mgmt capture-filter "udp port 162" limit-captured-frames 50 write workspace:///SNMP-TRAP.pcap	FXOS-Erfassung für SNMP-Traps (UDP 162)
firepower# scope system firepower /system # scope services firepower /system/services # show ip-block detail	Überprüfen der FXOS-ACL
firepower# show fault	Überprüfen auf FXOS-Fehler

firepower# show fabric-interconnect	Überprüfen der Konfiguration der FXOS- Schnittstelle und der Standard-Gateway- Einstellungen
firepower# connect fxos firepower(fxos)# show running-config snmp all	Überprüfen der FXOS-SNMP- Konfiguration
firepower# connect fxos firepower(fxos)# show snmp internal oids supported create firepower(fxos)# show snmp internal oids supported	Überprüfen der FXOS-SNMP-OIDs
firepower# connect fxos firepower(fxos)# show snmp	Überprüfen der FXOS-SNMP- Einstellungen und -Zähler
firepower# connect fxos firepower(fxos)# terminal monitor firepower(fxos)# debug snmp pkt-dump firepower(fxos)# debug snmp all	Debuggen von FXOS SNMP (Pakete oder alle) Verwenden Sie "terminal no monitor" und "undebug all", um den Vorgang zu stoppen

1xxx/21xx (FXOS) – Was Sie erfassen müssen, bevor Sie einen Case beim Cisco TAC erstellen

Command	Beschreibung
> capture-traffic	Erfassen von Traffic auf der Managementschnittstelle
> show network	Überprüfen der Routing-Tabelle der FTD- Managementebene
firepower# scope monitoring	
firepower /monitoring # show snmp [host]	Überprüfen der FXOS-SNMP-Konfiguration
firepower /monitoring # show snmp-user [detail]	
firepower /monitoring # show snmp-trap	
firepower# show fault	Überprüfen auf FXOS-Fehler
--	---
firepower# connect local-mgmt firepower(local-mgmt)# dir cores_fxos firepower(local-mgmt)# dir cores	Auf FXOS-Core-Dateien (Tracebacks) prüfen

FMC – Was Sie erfassen müssen, bevor Sie einen Case beim Cisco TAC erstellen

Command	Beschreibung		
admin@FS2600-2:~\$ sudo tcpdump -i eth0 udp port 161 -n	Erfassen von Traffic auf der Managementschnittstelle für SNMP-Abfrage		
admin@FS2600-2:~\$ sudo tcpdump -i eth0 udp port 161 -n -w /var/common/FMC_SNMP.pcap	Erfassen von Traffic auf der Managementschnittstelle für SNMP-Abfragen und Speichern in einer Datei		
admin@FS2600-2:~\$ sudo pmtool status grep snmpd	Überprüfen des SNMP-Prozessstatus		
admin@FS2600-2:~\$ ls -al /var/common grep snmpd	Auf SNMP-Core-Dateien (Tracebacks) prüfen		
admin@FS2600-2:~\$ sudo cat /etc/snmpd.conf	Überprüfen des Inhalts der SNMP- Konfigurationsdatei		

snmpwalk-Beispiele

Die folgenden Befehle können zur Überprüfung und Fehlerbehebung verwendet werden:

Command	Beschreibung		
# snmpwalk -c Cisco123 -v2c 192.0.2.1	Ruft mithilfe von SNMP v2c alle OIDs vom Remote-Host ab. Cisco123 = Community-String 192.0.2.1 = Zielhost		
# snmpwalk -v2c -c Cisco123 -OS 192.0.2.1 10.3.1.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.3	Ruft mithilfe von SNMP v2c eine bestimmte OID vom Remote-Host ab		

iso.3.6.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.3.1 = Gage32: 0			
# snmpwalk -c Cisco123 -v2c 192.0.2.1 .10.3.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1 -Ein .10.3.1.1.4.1.9.9.109.1.1.1.1.6.1 = Gauge32: 0	Zeigt die abgerufenen OIDs im numerischen Format an		
# snmpwalk -v3 -l authPriv -u cisco -a SHA -A Cisco123 -x AES -X Cisco123 192.0.2.1	Ruft mithilfe von SNMP v3 alle OIDs vom Remote-Host ab. SNMPv3-Benutzer = cisco SNMPv3-Authentifizierung = SHA. SNMPv3-Autorisierung = AES		
# snmpwalk -v3 -l authPriv -u cisco -a MD5 -A Cisco123 -x AES -X Cisco123 192.0.2.1	Ruft mithilfe von SNMP v3 (MD5 und AES128) alle OIDs vom Remote-Host ab		
# snmpwalk -v3 -l auth -u cisco -a SHA -A Cisco123 192.0.2.1	SNMPv3 nur mit Authentifizierung		

So suchen Sie nach SNMP-Fehlern

1. Navigieren Sie zu

https://bst.cloudapps.cisco.com/bugsearch/search?kw=snmp&pf=prdNm&sb=anfr&bt=custV. 2. Geben Sie das Schlüsselwort **snmp ein**, und wählen Sie **Select from list aus**.

Tools & Resources Bug Search Tool	
Save Search Clear Search 🔀 Clear Search 🖂 Email Current Search	
Search For: snmp Examples: CSCtd10124, router crash, etc	ø
Product: Series/Model Releases: Affecting or Fixed in these Releas v	Select from list
Modified Date: Status: Severity: Rating: Support Cases: Filter:	Bug Type:

💾 Save Sea	rch 📋 Load Saved Search 🖲	🗙 Clear Search 🖂 Ei	mail Current Search	1		
Search For:	snmp Examples: CSCtd10124 ro	ter crach atc			× 0	
Product:	Series/Model	Cisco Firepov	wer Management Ce	enter Virtual Applian	ce Sel	ect from list
Releases:	Affecting or Fixed in these	Releas 🗸			^	
Filter:	ed Date: Status:	Severity:	Rating:	Suppor	t Cases:	Bug Type:
Viewing 1 - 2	25 of 159 results			Sort by		v 💽 E
CSCvh32876 SNMP locatio Symptom: This host/network to	ENH:Device level setting sa feature request for an opti poll device using SNMP and Si	igs of FP2100 should a on to configure access-list NMP location. FP2100 allow	allow to configure to restrict specific vs you to configure	ACL and		
Severity: 6 S	tatus: Terminated Updated	Jan 3,2021 Cases:2	습습습습습(0))		

Häufigste Produkte:

- Cisco Adaptive Security Appliance (ASA)-Software
- Cisco Firepower 9300-Serie
- Cisco Firepower Management Center Virtual Appliance
- Cisco Firepower NGFW

Zugehörige Informationen

- <u>Konfigurieren von SNMP für Threat Defense</u>
- Konfigurieren von SNMP auf FXOS (UI)
- <u>Technischer Support und Dokumentation für Cisco Systeme</u>

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.